


Datenschutzordnung

und Persönlichkeitsrechte nach DS-GVO

1. Der Verein verarbeitet personenbezogene Daten seiner Mitglieder (Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen) in automatisierter. Hierbei handelt es sich um folgende Mitgliederdaten: Name und Anschrift, Form Bankverbindung, Telefonnummern (Festnetz und Mobil) sowie E-Mail-Adresse, Geburtsdatum, Funktion(en), Lizenz(en) und Aufgabe(n) im Verein. Bei aktiven Mitgliedern im Wettkampfbereich wird zusätzlich der Leistungsstand protokolliert.
2. in (1) genannten Daten sind – mit Ausnahme von Lizenz und Leistungsstand – Pflichtdaten; eine Person kann nur Vereinsmitglied sein, wenn sie dem Verein diese Daten, soweit vorhanden, zwecks rechtmäßiger Verarbeitung zur Verfügung stellt. Die Bereitstellung der übrigen Daten ist freiwillig; sie sind für die Mitgliedschaft im Verein nicht erforderlich.
3. Ein externer Datenschutzbeauftragter wird zunächst nicht beauftragt. Es liegt auf Grund der Größe des Vereins und der damit verbundenen geringen Anzahl an Mitarbeitern (<10) keine zwingende Notwendigkeit lt. DS-GVO vor. Sollten sich die Gegebenheiten ändern, kann ohne Satzungsänderung ein externer Datenschutzbeauftragter durch den Vorstand bestimmt werden.
4. Verantwortlich für die Datenverarbeitung und Überprüfung des Datenschutzes sind der geschäftsführende Vorstand und der Kassenwart
5. Die personenbezogenen Daten der Mitglieder werden ausschließlich zur Erfüllung der in dieser Satzung genannten Zwecke und Aufgaben des Vereins verarbeitet, insbesondere zur Mitgliederverwaltung, Förderung des Sports und zu Zwecken der Öffentlichkeitsarbeit des Vereins. Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. 1 b) Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) Eine anderweitige Nutzung der Daten (z.B. Datenverkauf) ist nicht statthaft.
6. Als Mitglied des Landessportbundes Hessen übermittelt der Verein folgende personenbezogene Daten dorthin: Name, Geburtsjahr, Fachverband, Sportart und Kontaktdaten des Vereinsvorstandes. Ein Teil dieser Daten übermittelt der Landessportbund Hessen seinerseits an den Hessischen Turnverband und an die ARAG Sportversicherung weiter, als dessen Mitglied der Verein gemeldet ist. Die Übermittlung dieser Daten ist erforderlich, damit der Verein und die jeweiligen Mitglieder am Sportbetrieb, den der Verein und der jeweilige Verband veranstaltet, teilnehmen können.
7. Die Meldung zu Wettkämpfen, Lehrgängen und Workshops erfolgt über das Gymnet (Online Verbandsverwaltungs- und Buchungssystem des Deutschen Turnerbund). Im Gymnet werden die Mitglieder nach Anmeldung mit folgenden Daten gelistet: Name, Wohnort, Geburtsdatum, vorhandene Lizenzen. Der Zugang zum Gymnet erfolgt nur mittels Passwortes über den Vereinsadministrator für die Gymnetverwaltung.
8. Im Zusammenhang mit seinen satzungsgemäßen Veranstaltungen (z.B. Sportwettkämpfe, Mitgliederversammlungen) veröffentlicht der Verein personenbezogene Daten und Fotos seiner Mitglieder auf seiner Homepage und übermittelt solche Daten und Fotos an Print- und Telemedien sowie elektronische Medien. Die Veröffentlichung / Übermittlung der Daten umfasst hierbei höchstens Name (soweit möglich in abgekürzter Form), Vereinszugehörigkeit, Funktion und Aufgabe im Verein sowie – falls erforderlich oder zwangsläufig mit einer Wettkampfteilnahme verbunden – Altersklasse und Ergebnis.

9. Im Zusammenhang mit Jubiläen und Ehrungen (z.B. wegen langjähriger Mitgliedschaft, Wettkampferfolgen und Arbeit im Verein) seiner Mitglieder, veröffentlicht / übermittelt der Verein Daten, Fotos und Videos auf seiner Homepage, auf der vereinseigenen Facebookseite und in Printmedien (auch Online-Ausgaben). Hierbei werden Fotos von Mitgliedern und höchstens folgende personenbezogene Mitgliederdaten veröffentlicht: Name, Vereinszugehörigkeit und deren Dauer, aktuelle und frühere Funktionen im Verein und – soweit erforderlich – Alter oder Geburtsjahrgang.
10. Im Hinblick auf Jubiläen und Ehrungen kann das einzelne Mitglied jederzeit gegenüber dem Vorstand der Veröffentlichung / Übermittlung von Fotos sowie seiner personenbezogenen Daten allgemein oder für einzelne Ereignisse widersprechen. Wird der Widerspruch bis 4 Wochen vor dem Ereignis ausgeübt, unterbleibt die Veröffentlichung / Übermittlung. Bei späterem Widerspruch entfernt der Verein Daten und Fotos des widersprechenden Mitglieds von seiner Homepage und verzichtet auf künftige Veröffentlichungen / Übermittlungen in diesem Bereich.
11. Die Mitgliederdaten werden spätestens 1 Jahr nach Beendigung der Mitgliedschaft gelöscht, soweit sie für die Mitgliederverwaltung nicht mehr benötigt werden und keine gesetzlichen, vertraglichen oder satzungsmäßigen Aufbewahrungsfristen dem entgegenstehen.
12. Mitglieder haben im Rahmen der geltenden gesetzlichen Bestimmungen das Recht auf Auskunft über Ihre gespeicherten personenbezogenen Daten (Art. 15 DS-GVO) sowie auf Berichtigung (Art. 16 DS-GVO), Löschung (Art. 17 GS-DVO), Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 GS-DVO), Widerspruch gegen die Verarbeitung (Art. 21 DS-GVO) und Datenübertragbarkeit (Art. 20 DS-GVO). Diese Rechte können schriftlich oder per E-Mail bei den in (3) genannten Verantwortlichen geltend gemacht werden.
13. Soweit Einwilligungen der Mitglieder zur Verwendung ihrer Daten erforderlich sind, können diese mündlich, schriftlich oder per E-Mail erteilt werden. Der Verein ist beweispflichtig dafür, dass eine Einwilligung erteilt wurde. Die Mitglieder können eine bereits erteilte Einwilligung jederzeit widerrufen. Der Widerruf kann schriftlich oder per E-Mail an die in (3) genannten Verantwortlichen gesandt werden. Die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung bleibt vom Widerruf unberührt.
14. Den Mitgliedern steht das Recht zur Beschwerde über die Datenverarbeitung des Vereins bei der zuständigen Aufsichtsbehörde zu. Zuständige Aufsichtsbehörde ist im Bundesland Hessen der Hessische Datenschutzbeauftragte mit Sitz in Wiesbaden.

Ranstadt, den 23.01.2019



Oliver Buchholz